

Premier League (England)

Beitrag von „bombenhund“ vom 8. Mai 2009, 23:41

Ein Kommentar aus der "Mittelbayerischen Zeitung" Regensburg vom 07.05.2009. Das trifft meinen Eindruck und meine Befürchtungen **perfekt**. Ich kann kein einziges Wort hinzufügen, es ist mir aus dem Herzen geschrieben ...

Gäste

Was ist das für eine kranke, vom Mammon verdorbene Fußballwelt geworden? Da schweben mittlerweile tatsächlich englische Fans mit dem Billigflieger in Deutschland ein. Nicht um des Krawalls willen, sondern weil sie in den Stadien der einst verhassten "Krauts" das suchen, was es in ihrer Heimat, unter anderem abgetötet vom Engagement ausländischer Investoren, schon lange nicht mehr gibt - authentische Atmosphäre zu bezahlbaren Preisen.

Schulter an Schulter mit den Todfeinden ihrer Großväter stehen sie selig auf den besonders beliebten Tribünen in Nürnberg, Gelsenkirchen, Leverkusen (wieso bitte ausgerechnet Leverkusen?!) und Hamburg (um genau zu sein, beim FC St. Pauli). Mit einem echten Bier in der Hand stimmen sie in gebrochenem Deutsch Lieder an, die sie im Kern erst nach dem vierten oder fünften Auslandsflug verstehen werden. Dabei war er der Überlieferung nach im Mutterland des Sports geboren worden, der Fan-Gesang. Heute ist er in vielen der reinen Sitzplatz-Arenen Großbritanniens so gut wie verstummt - so wie dort fast alles ausgestorben ist, was das Publikum der traditionsreichen Vereine einmal suchte und fand.

Die WM in Deutschland hat vor drei Jahren viele Vorurteile über das ehemalige Nazi-Reich ins Abseits befördert. Das Großereignis war, wie sich an den kuriosen Begleiterscheinungen dieser Tage zeigt, eine Werbeveranstaltung für den ursprünglichen Fußball. So sonderbar sich das angesichts der kommerzgeprägten Entwicklungen und der vielfältigen Gleichmacherei, die es hierzulande gibt, anhören mag.

Noch! Dass bei uns irgendwann englische Verhältnisse herrschen, dass sich die Vereine auch hier internationalen Geldgebern öffnen, ist nur eine Frage der Zeit. Wohin werden die deutschen Fans fliegen? Sie werden weit reisen müssen...